

# Für Reise und Ferien

## Ein deutsches „outdoor-book“

Von  
Gletschern  
und  
Felsen,  
Wäldern,  
und  
Blumen,

Diese Bezeichnung umreißt in England und noch mehr in Amerika den ganz bestimmten Begriff einer Literaturgattung, die den Leser in lebendige Beziehungen zu allem Naturhaften setzt, ohne jedoch lehrhaft zu sein. Solche Bücher, meinen wir, sind auch dem Deutschen nötig. Unser neues Buch, *Henry Hoeks „Wanderbriefe an eine Frau“*, stellt diesen Typ dar. Wer Henry Hoek kennt — und das sind viele — wird wissen, daß gerade er an diese Aufgabe mit tiefer Berechtigung gehen durfte. Es sind die Betrachtungen eines Sportmannes, Philosophen, Ästheten, eines Weltmannes, Wanderers, Spötters und Selbstironikers. Er erzählt der Geliebten von allem, was er gedacht, gesehen, gefühlt, erlebt, von allem, was er in seine Tage hineinlegt und was seine Tage ihm zutragen. Die inbrünstig-schnüchtige Sprache des Dichters mischt sich mit dem scharfen Witz des schonungslosen Denkers, die männliche Freude an Sport, Berg und Fremde mit dem befreienden Lachen des Menschenkenners, des Beobachters und Überwinders. Ein köstliches geistreiches, witziges und schillerndes Buch. Sein Reiz liegt in der Fülle, in der Buntheit und dem Reichtum — in der Schönheit der Sprache und der Unbekümmertheit seiner Wahrheiten. Der Schauplatz des Buches ist die Bergwelt Graubündens. Wer die Berge liebt und das Schweizervolk dazu, wird nach diesem Buche des bekannten Alpinisten greifen.

Hütten  
und  
Höfen,  
Menschen  
und  
Sitten

Soeben erschien:

## Wanderbriefe an eine Frau

von

Ⓜ **HENRY HOEK** Ⓚ

In künstlerischem Pappband Rm. 4.—

in Ganzleinen Rm. 5.—

Umschlagzeichnung von Prof. Emil Orlik-Berlin

Für Einzel- und Sammelwerbung Doppelkarten bzw. Bestell-Listen unberechnet

---

**GEBR. ENOCH VERLAG / HAMBURG I**